

**MEDIENMITTEILUNG «BOSCO. FRITZ BOSCOVITS UND
DER NEBELSPALTER»**

von Regula Schmid

EIN STÜCK NEBELSPALTER-GESCHICHTE

Fritz Boscovits, genannt Bosco, hat mit mehr als 3 000 Karikaturen die humoristisch-satirische Wochenzeitschrift «Nebelspalter» während 72 Jahren mitgeprägt – von 1889 bis 1961. Mal bissig, mal liebevoll kommentierte er mit verschmitztem Humor die politischen und gesellschaftlichen Ereignisse seiner Zeit von Kaiser Wilhelm bis zum Atomzeitalter. Bosco war aber nicht nur Karikaturist, sondern auch ein begabter Maler, was sich im breiten Spektrum seiner Zeichnungen für den Nebelspalter spiegelt – von kunstvollen Jugendstil-Illustrationen fürs Titelbild bis zu knappen, mit sicherem Strich geführten Charakterisierungen von Menschen und Situationen. Regula Schmid, Urenkelin von Fritz Boscovits, erzählt in kurzer Form von seinem Leben und Schaffen. Anschliessend führen 70 Karikaturen und Kurztexte durch das breit gefächerte, intellektuell und ästhetisch anregende Werk von Bosco.

AUTORIN

Regula Schmid hat Anglistik und Germanistik an der Universität Zürich studiert und verwaltet den umfangreichen Nachlass ihres Urgrossvaters. Von März bis Juli 2017 kuratiert das Ortsmuseum Zollikon gemeinsam mit Regula Schmid eine Ausstellung über Fritz Boscovits.

BUCHVERNISSAGE UND AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

Samstag, 11. März 2017, 16.00 Uhr

Aula Schulhaus Oescher B, 8702 Zollikon

Anschliessend Ausstellungsbesuch «Fritz Boscovits – Ölgemälde. Karikaturen. Grafik.» und Apéro im Ortsmuseum Zollikon (ehemaliges Atelier und Wohnhaus des Künstlers).

BOSCO. FRITZ BOSCOVITS UND DER NEBELSPALTER

Regula Schmid

184 Seiten, 70 Abbildungen, broschiert, CHF 29.–, Euro 29.–

ISBN Print: 978-3-03919-424-7

Fahnen oder Rezensionsexemplar (ab 10.3.) auf Wunsch.

Baden, 7.2.2017